KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kandel
Ortsgemeinde Vollmersweiler
AGS-Schlüssel: 33404031

Stichtag: 30.06.2018

Hauptwohnung gesamt: 203 Nebenwohnung gesamt: 14 Einwohner gesamt: 217
Anzahl der bewohnten Straßen: 4
Anzahl der bewohnten Adressen: 69

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	99	48,768	104	51,232	203	100
davon Ausländer	7	53,846	6	46,154	13	6,404
gemeldete Nebenwohnungen	8	57,143	6	42,857	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**107**	**49,309**	**110**	**50,691**	**217**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	3,448	8	3,941	15	7,389
10-19 Jahre	6	2,956	7	3,448	13	6,404
20-29 Jahre	11	5,419	7	3,448	18	8,867
30-39 Jahre	12	5,911	14	6,897	26	12,808
40-49 Jahre	10	4,926	9	4,433	19	9,36
50-59 Jahre	21	10,345	16	7,882	37	18,227
60-69 Jahre	23	11,33	25	12,315	48	23,645
70-79 Jahre	7	3,448	9	4,433	16	7,882
80-89 Jahre	2	0,985	7	3,448	9	4,433
90-99 Jahre	0	0	2	0,985	2	0,985
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**99**	**48,768**	**104**	**51,232**	**203**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,97	1	0,493	5	2,463
3-5 Jahre	2	0,985	2	0,985	4	1,97
6-15 Jahre	7	3,448	10	4,926	17	8,374
16-17 Jahre	0	0	1	0,493	1	0,493
18-20 Jahre	0	0	2	0,985	2	0,985
gesamt	**13**	**6,404**	**16**	**7,882**	**29**	**14,286**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,493	1	0,493	2	0,985
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,493	1	0,493
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,493	0	0	1	0,493
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,985	0	0	2	0,985
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,985	1	0,493	3	1,478
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**6**	**2,956**	**3**	**1,478**	**9**	**4,433**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	34	16,749	45	22,167	79	38,916
römisch-katholisch	21	10,345	29	14,286	50	24,631
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	2	0,985	2	0,985
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,493	2	0,985	3	1,478
ohne Angabe, gemeinschaftslos	43	21,182	26	12,808	69	33,99
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**99**	**48,768**	**104**	**51,232**	**203**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	33	16,256	25	12,315	58	28,571
verheiratet	56	27,586	58	28,571	114	56,158
verwitwert	2	0,985	15	7,389	17	8,374
geschieden	6	2,956	5	2,463	11	5,419
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,985	1	0,493	3	1,478
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**99**	**48,768**	**104**	**51,232**	**203**	**100**

Die Daten wurden am 02.07.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.